

PHILOSOPHISCHES SEMINAR

Ringvorlesung WiSe 16/17

Lektionen der Geschichte *Was, wenn überhaupt etwas, kann* *die Philosophie aus ihrer Geschichte lernen?*

19. Oktober Prof. Dr. Friedeman Buddensiek (Frankfurt a.M.)
„Weshalb und wie sich Philosophen als Philosophie-Historiker betätigen
– Aristoteles' Philosophiegeschichte in *Metaphysik I*“
2. November Prof. Dr. Rolf. W. Puster (Hamburg)
„Und der Fortschritt, er ist doch kein leerer Wahn:
Unbefriedigtsein bei Epikur, John Locke und Ludwig von Mises“
16. November Prof. Dr. Dr. h.c. Dominik Perler (Berlin)
„Analytisch oder antiquarisch?
Methodische Zugänge zur frühneuzeitlichen Philosophie“
30. November Prof. Dr. Katia Saporiti (Zürich)
„Wozu überhaupt Geschichte der Philosophie?“
14. Dezember Dr. Angela Breitenbach (Cambridge)
„Es geht ums Ganze: Zur Relevanz des Kantischen Einheitsbegriffs“
11. Januar Prof. Dr. Pirmin Stekeler-Weithofer (Leipzig)
„Stufen des Selbstbewusstseins – Hegels Konzept einer Ideengeschichte“
25. Januar Prof. Dr. Michael Beaney (Berlin/London)
„Prolegomena to Writing any History of Modern Philosophy“

Die Ringvorlesung wird organisiert von Prof. Dr. Stephan Schmid.
Sie findet i.d.R. 14-tägig mittwochs um 18 Uhr c. t. in Hörsaal Phil D (Von-Melle-Park 6) statt.
Weitere Informationen: www.philosophie.uni-hamburg.de/philosophisches-seminar/veranstaltungen/ringvorlesung.html